

Kammer machen!

Eine starke Stimme für die Wirtschaft
des Ruhrgebiets.

Erster Zwischenstand -
Präsentation des AK **Recht**

Fatma Yüceoglu & Heidrun Raven

Stand: 14. Januar 2026



Mitglieder des AK Recht



Industrie- und Handelskammer für
Essen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen
zu Essen



Mittleres
Ruhrgebiet

Kammer machen!

IHK Mittleres Ruhrgebiet

Fatma Yüceoglu - Hauptamt

Susanne Heide - Hauptamt

Teresa Peus - Hauptamt

Christopher Schäfer - Ehrenamt

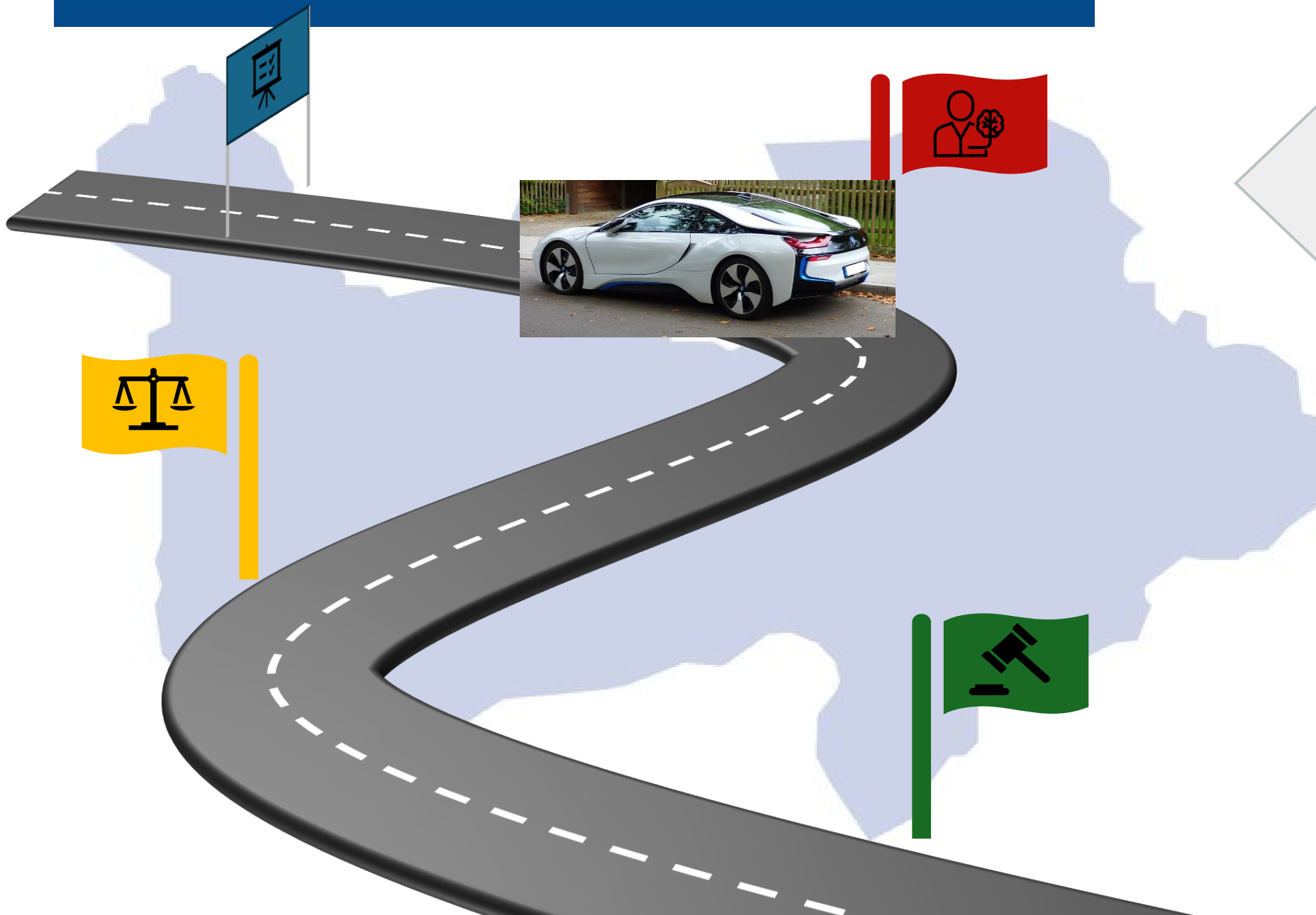
IHK zu Essen

Heidrun Raven - Hauptamt

Sebastian Dinter - Hauptamt

Andreas Zaunbrecher - Hauptamt

Aufgaben des AK Recht



Rechtliche Grundlagen
Rechtliche Prüfung der Rahmenbedingungen und Voraussetzungen

Alternativen
Bewertung von Alternativen wie Kooperationen oder GmbH-Modellen

Funktionsfähigkeit
Gewährleistung der Funktionsfähigkeit durch rechtssicheren Übergangsregelung

Entscheidung
Erstellung eines Entwurfs als fundierte Entscheidungsgrundlage

Folgende fünf Kernkriterien
müssen erfüllt sein:



Bessere Aufgabenerfüllung



Wirtschaftlichkeit



Subsidiaritätsprüfung



Funktionsfähigkeit



Regionale Interessen

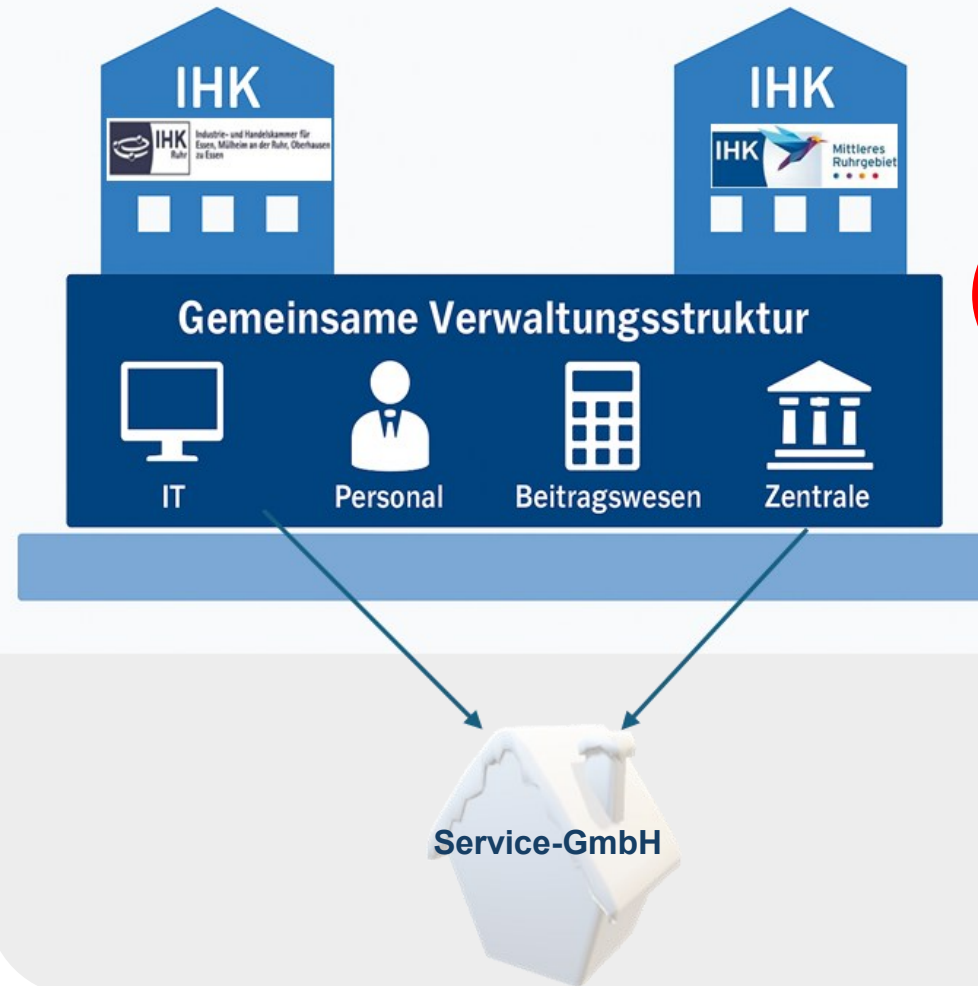


***Ist die bessere Durchführung der Kammeraufgaben
auch mit Alternativen möglich?***

- *Aufgabenübertragungen, Shared-Services*
- *Kooperationen, Service-GmbHs*
„Ein Fundament – zwei Kammern“

Rechtliche Grenzen der Zusammenarbeit

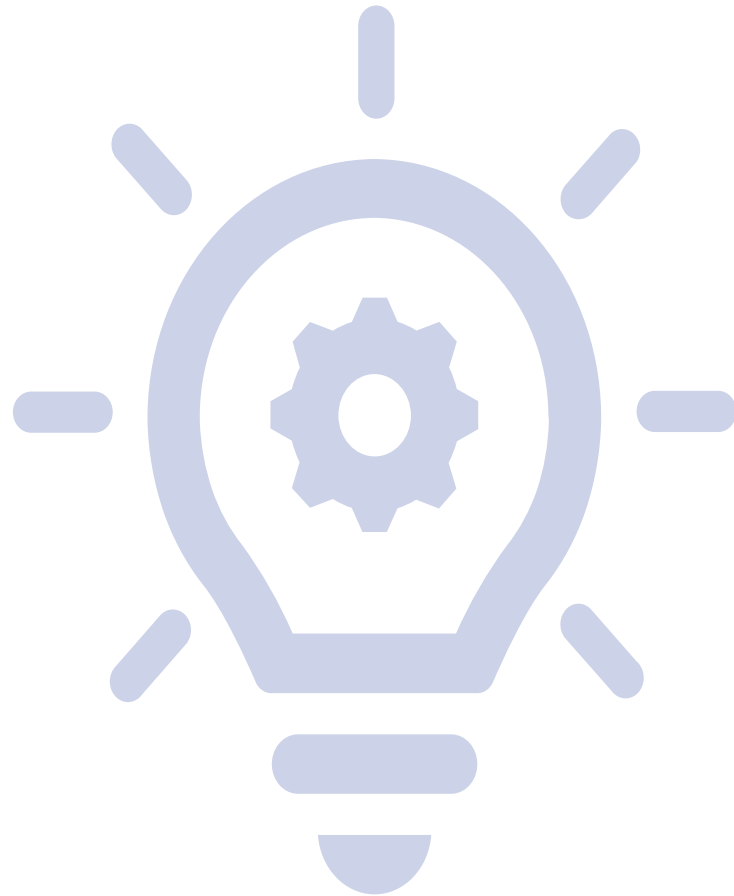
Ein gemeinsames Fundament – zwei Kammern



- Prinzip der Selbstverwaltung
- Grenzen der Aufgabenübertragungen
§ 10 IHKG Bund



**keine gleichwertige
Alternative!**

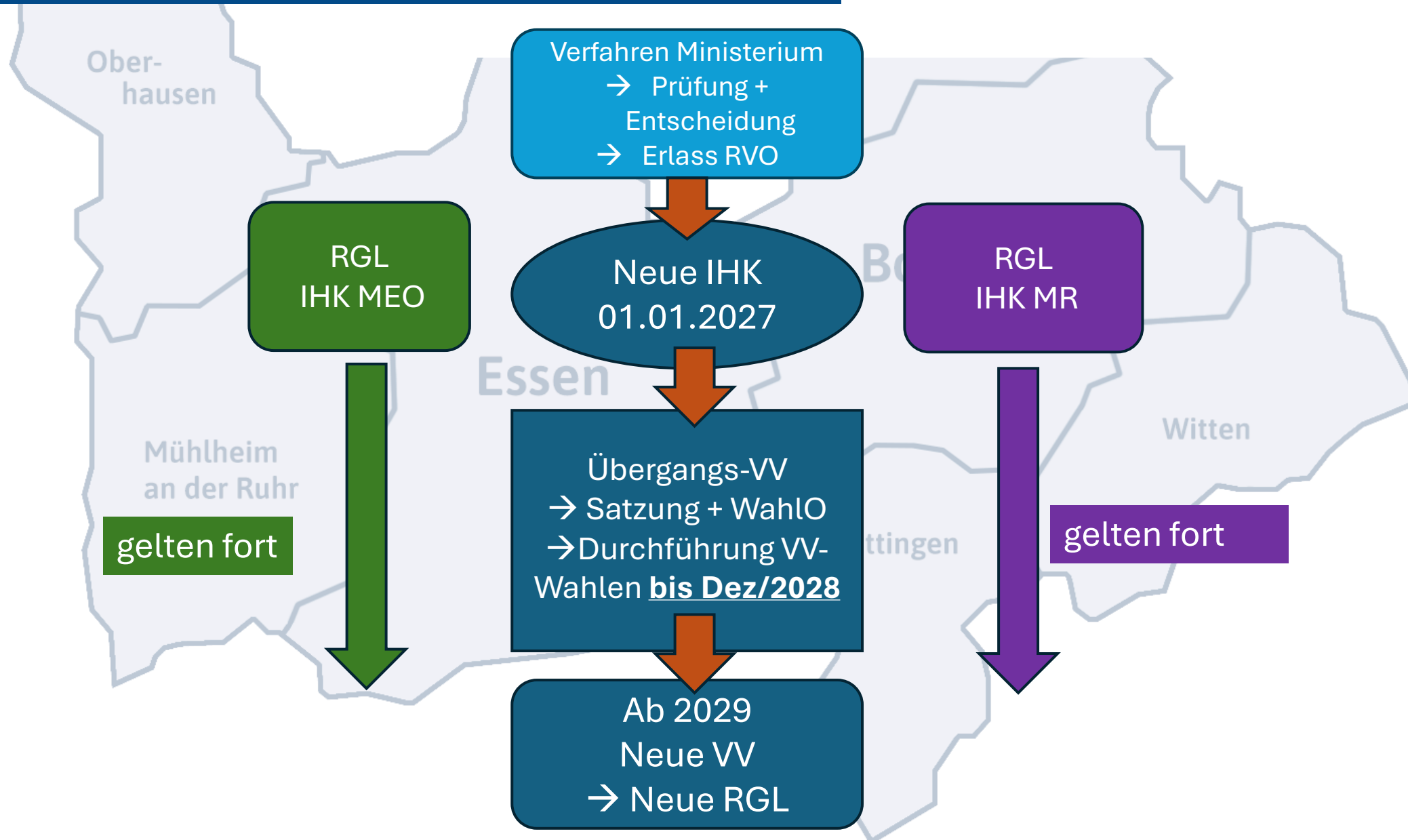


Prinzip: „Erst Stabilität – dann Veränderung“

Ab Inkrafttreten der RVO (01.01.2027):

- Laufender Betrieb bleibt **zunächst unverändert**
- keine abrupten Veränderungen
- Übergangsvollversammlung übernimmt
- Zeit für Gewöhnung und saubere Umsetzung

Unser Vereinigungsmodell





Industrie- und Handelskammer für
Essen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen
zu Essen



Wie sieht die rechtliche Detailgestaltung in
der Übergangsphase aus?
(Wirtschaftsplanung 2027)

Möglichkeit der Verlängerung der
Amtsperioden der VVs für die
Übergangsphase?

Wie gehen wir mit einem möglichen
Ungleichgewicht bei Gebühren
während der Übergangsphase um?







**Finalisierung
der
Ergebnisse**



**Vertiefung
der
Abstimmung
mit
Ministerium**



**Übergangsregelungen
konkretisieren**



**Vorbereitung der
Beschlussvorlagen**



Vielen Dank!

